

Appel + Ei

Schwetzingen



Presseinformation

„Appel+Ei Schwetzingen“ geht am 5. Juni an den Start - ab sofort können Kundenkarte beantragt werden

Bezieher von Hartz IV, Grundsicherung, kleiner Rente oder Sozialgeld können ab sofort bei der Geschäftsstelle des Caritasverbandes, Markgrafenstraße 17), in Schwetzingen ihre Kundenkarte für den Laden beantragen.

Der Idee von „Appel+Ei Schwetzingen“ – ein sogenannter Tafelladen - liegt die Erkenntnis zugrunde, dass auch bei uns eine immer größer werdende Zahl von Menschen unter schwierigen materiellen Bedingungen lebt. Oft reicht das Einkommen nicht dafür aus, sich ausreichend und ausgewogen mit Grundnahrungsmitteln zu versorgen. Andererseits werden täglich Lebensmittel weggeworfen oder ausgesondert.

„Appel+Ei Schwetzingen“ bezieht daher seine Lebensmittel von Partnern aus dem Einzel- und Großhandel, die ihre Produkte z.B. kurz vor Ablauf des Mindesthaltbarkeitsdatums oder wegen Verpackungsschäden aussortiert haben. Da der Laden speziell für Menschen mit geringem Einkommen eröffnet wird, werden bereits vor dem 5. Juni die notwendigen Kundenkarten im Caritashaus in Schwetzingen ausgegeben.

Öffnungszeiten für die Kundenkartenausgabe sind von Montag bis Freitag, in der Zeit von 09.30 bis 12.00 Uhr. Als Nachweis werden von den Behörden zum Beispiel aktuelle Bescheide über Sozialleistungen wie ALG II, Wohn- oder Kindergeldzuschuss benötigt. Mitzubringen ist außerdem ein Passbild.

Das Ladengeschäft in der Markgrafenstraße 12 wird dann ab 5. Juni, Montag bis Freitag, in der Zeit von 12.00 bis 16.00 Uhr geöffnet haben. In dem Laden können berechtigten Personen zu einem Bruchteil der ortsüblichen Preise Gemüse, Konserven, Obst, Säfte, sowie Milch-, Teig- und verpackte Wurstwaren sowie unterschiedliche Reinigungsmittel erhalten.

„Appel+Ei Schwetzingen“ ist ein gemeinsames Projekt des Caritasverbandes und des Diakonischen Werkes und wird von den Kirchengemeinden in Schwetzingen und der Stadt Schwetzingen unterstützt. Betrieben wird das Projekt durch ehrenamtliche Helfer und 1,50€-Jobler. Zusammen mit dem Leiter des Ladens, Herrn Klaus Stürmer freuen sich alle Beteiligten auf den nahenden Startschuss.